

GESAMTPERSONALRAT AKTUELL

Mitteilungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Interessenvertretungen der bremischen Verwaltungen und Betriebe



Auskunft erteilt: Karen Vogel-Krawczyk
Telefon: 361-6395

-Rundschreiben Nr. 11 vom 14. Mai 2014

Umfrage „Der öffentliche Dienst im Umbruch“

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

fast alle Beschäftigten sind von Veränderungen der Arbeitsbedingungen im öffentlichen Dienst betroffen. Im Forschungsprojekt „Der Wandel des Staates als Arbeitgeber“ der Universität Bremen wird nun eine Bestandsaufnahme der Arbeitssituation im öffentlichen Dienst am Beispiel der Freien Hansestadt Bremen gemacht. Dafür werden alle Beschäftigten gebeten, zwischen dem 6. Mai und dem 6. Juni einen Fragebogen auszufüllen, in dem sie um ihre Meinung zu den Veränderungen, ihrer Arbeitssituation und ihrem Arbeitgeber gefragt werden. Hintergrund der Untersuchung sind die neuen Aufgaben und Anforderungen von Bürgerinnen und Bürgern, Politik und Öffentlichkeit, die zu neuen Formen der Arbeitsorganisation und zu Personalabbau geführt haben. Dabei ist noch nie untersucht worden, was die Beschäftigten im öffentlichen Dienst darüber denken. Die Forscherinnen und Forscher der Universität Bremen fragen nun die Betroffenen selbst: Wie beurteilen sie die Veränderung ihrer Arbeitsbedingungen? Was motiviert sie zur Arbeit im öffentlichen Dienst und welche Belastungen gibt es? Und was denken sie über ihren Arbeitgeber?

Die Befragung ist eine gute Gelegenheit, ein Meinungsbild der Beschäftigten zu Arbeitsbedingungen, Arbeitsbelastungen sowie Stärken und Schwächen des öffentlichen Dienstes in Bremen zu ermitteln. Die Ergebnisse werden in einem Bericht an den Senat zusammengefasst und auch mit uns Interessenvertretungen diskutiert.

Die Teilnahme ist freiwillig und anonym. Die Landesbeauftragte für den Datenschutz wurde beteiligt. Die Befragung dauert ungefähr 30 Minuten und findet online statt. Es ist mit dem Arbeitgeber vereinbart, dass der Fragebogen während der Arbeitszeit ausgefüllt wird.



Auch für uns als Gesamtpersonalrat sind die Antworten der Kolleginnen und Kollegen aus dieser Befragung wichtig, um Verbesserungen der Arbeitsbedingungen zu fordern. Deshalb unterstützen wir die Befragung und wünschen uns eine hohe Teilnahme.

Wir bitten euch, eure Kolleginnen und Kollegen zu informieren.

Mit kollegialen Grüßen

Doris Hülsmeier
Vorsitzende